



# Informationsblatt der Gemeinde Riegsee

8. Jahrgang

Oktober 2009

Nummer 31

## **VORWORT DES BÜRGERMEISTERS**

Fast alle Jahre das gleiche Bild: Der 1. Schnee kommt viel zu früh und sorgt in vielerlei Bereichen für Hektik und Stress. Arbeiten und Maßnahmen die nach der Sommersaison aber noch rechtzeitig vor dem Winter erfolgen sollen, müssen mit größten Druck zu Ende gebracht werden. Nach dem wir heuer bereits Mitte Oktober zum 1.Mal „die weiße Pracht“ erleben durften bleibt uns die Hoffnung, dass die Zeit vor dem endgültigen Wintereinbruch uns noch reicht um die verschiedenen Baumaßnahmen abzuschließen.

An 1. Stelle ist dabei natürlich die Baumaßnahme im Rahmen der Dorferneuerung am Ortseingang von Hagen zu nennen.

Nach den derzeitigen Angaben der Bauleitung und der Baufirma können wir davon ausgehen, dass bis spätestens 20. November die Baustelle zumindest „winterfest“ ist.

In Riegsee muss nach der Baumaßnahme der Familie Höck und der Anlage der neuen Stallzufahrt die dort befindliche Wasserleitung frostsicher gemacht werden. Betroffen ist die Hauptleitung vom Hochbehälter zum Dorf. Sobald die Vorarbeiten abgeschlossen sind und das Material geliefert ist, werden wir rechtzeitig den Beginn der Maßnahme bekanntgeben. Wir bitten schon jetzt um Verständnis dafür, dass für die Anschlussarbeiten die Wasserversorgung für etwa einen halben Tag gesperrt

werden muss. Wir werden uns auf jeden Fall bemühen, die Arbeiten so zügig wie möglich durchzuführen.

*Franz Höcker*

*1. Bürgermeister*

## **AUS DEM GEMEINDERAT:**

**Gemeinderatssitzung am 21.07.2009:**

### **Dorferneuerung: Planungen für den Kirchberg in Aidling und die Zufahrt zum Campingplatz in Riegsee**

Der Gemeinderat diskutiert über die Planentwürfe des Büros LARS-VConsult für die Neugestaltung des Kirchberges in Aidling zwischen der Gaststätte und dem Pfarrhof.

Weiter wird die Planungen vorgestellt für die Gestaltung der Zufahrt zum Campingplatz mit der Anlage von Parkplätzen usw.; Zu den Planungen werden die Wünsche des Gemeinderates formuliert und zusammengefasst, damit sie in den Entwurf eingearbeitet werden können und damit die Finanzierung der Maßnahmen geprüft werden kann.

### **5. Änderung des Flächennutzungsplanes – Stellungnahmen, Bedenken und Anregungen und Bebauungsplan „Gewerbegebiet“ – Stellungnahmen, Bedenken und Anregungen**

Für die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes mit gleichzeitiger Neuaufstellung eines Bebauungsplanes „Gewerbegebiet“

wurde in der Zeit vom 29.12.2008 bis 10.02.2009 die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung durchgeführt. Nunmehr sind die eingegangenen Stellungnahmen zusammenfassend für beide Verfahren vom Gemeinderat abzuwägen. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung bzw. die beauftragten Planungsbüros Hörner und Goslich die in heutiger Sitzung beschlossenen Änderungen und Ergänzungen in die Planungsunterlagen zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes bzw. zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet“ in geeigneter Weise einzuarbeiten.

Die Verwaltung wird beauftragt, nach Ausarbeitung des erforderlichen Nachweises über fehlende Alternativstandorte und dessen fachlicher Prüfung durch das Landratsamt sowie nach entsprechender Überarbeitung der maßgeblichen Planungsunterlagen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die öffentliche Auslegung zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie zur Neuaufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet“ durchzuführen.

#### **Bebauungsplan „Mühlhagener Straße“ – Stellungnahmen, Bedenken und Anregungen**

Für den Bebauungsplan „Mühlhagener Straße“ wurde gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB eine erneute Öffentliche Auslegung in der Zeit vom 18.06.2009 bis 10.07.2009 durchgeführt. Die hierbei noch eingegangenen Stellungnahmen sind vom Gemeinderat abermals abzuwägen.

Der Gemeinderat beschließt zu den Stellungnahmen des Landratsamtes (Baurecht, Naturschutz und Immissionsschutz) die Änderung bzw. Ergänzung des Bebauungsplanentwurfes entsprechend den vorgetragenen Anregungen. Im Zuge der öffentlichen Auslegung wurden Stellungnahmen und Sachverhalte vorgetragen, die neu waren und bisher im Verfahren nicht bekannt und behandelt waren. Da es sich hierbei teilweise um grundbuchmäßig gesicherte Rechte handelt, müssen die vorgebrachten Belange in der weiteren Planung angemessen gewürdigt und auch beachtet werden. Bis zur Klärung des Sachverhalts

und der weiteren Vorgehensweise muss das Bebauungsplanverfahren ruhen.

#### **Gemeindeverbindungsstraße Riegsee/Hagen – Instandsetzung**

Nach den Bauarbeiten zur Erneuerung der Bahn-Stromleitung wurde die Gemeindeverbindungsstraße im Auftrag der Baufirma wieder hergestellt.

Zur Verbesserung und zur dauerhaften Sicherung der Straße im Steigungsbereich beschließt der Gemeinderat die Annahme eines Angebotes zum Einbau von Rasengitter-Fahrstreifen. Einen Teil der Kosten übernimmt die Leitungsbaufirma.

#### **Gemeinderatssitzung am 26.08.2009:**

#### **Freistaat Bayern, Neubau Betriebsgebäude Standortschießanlage Lothdorf**

Am 29.07.2009 reichte der Freistaat Bayern Baupläne zum Abbruch des bestehenden Wohnhauses und des Betriebsgebäudes und zum Neubau eines Gebäudes für die Standortschießanlage mit Aufenthalts-, Werkstatt- und Lagerräumen auf dem Grundstück Fl.Nr. 1029 Gemarkung Aidling ein. Das Bauvorhaben wurde bei der Regierung bereits angezeigt.

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen für die Baumaßnahme zum Neubau eines Betriebsgebäudes mit der Maßgabe, dass die Fassade des Gebäudes so zu gestalten ist, dass es sich soweit wie möglich in die Landschaft einfügt.

#### **Wasserversorgung: Bauentwurf und Leistungsverzeichnis**

Für die Ausschreibung wurde vom Ing. Büro Dr. Knorr GmbH in München in der Leistungsbeschreibung die Einteilung in zwei Lose vorgenommen und zwar in Los 1 für die Anbindung des Brunnen 2 mit Schacht und hydraulischer Ausrüstung zu geschätzten Kosten von 200.000 € zzgl. MWST. und Los 2 für den hydraulischen Umbau des Brunnen 1 mit E-Technik für Brunnen 1 und 2, den Hochbehälter in Riegsee und Aidling und die Prozessleittechnik mit einer Kostenschätzung von 162.000 € zzgl. MWST. Leider sind die früheren Kostenschätzungen nach einer Abklärung als unverbindlich einzustufen,

sodass das Ingenieurbüro wegen der starken Abweichungen nicht in Regress genommen werden kann.

Der Gemeinderat beschließt, die Positionen im Leitungsverzeichnis des Ing. Büros Dr. Knorr GmbH wie folgt umzustellen und in folgende Lose aufzuteilen:

Los 1: Tiefbauarbeiten (Erdarbeiten, Leitungsverlegung usw.)

Los 2: Anlagenbau einschließlich Schachteinbau.

Es sind noch weitere Firmen für oben aufgeführten Arbeiten bei der Ausschreibung zu beteiligen.

### **Gemeinderatssitzung am 23.09.2009:**

#### **Regenwasserableitung Murnauer Straße Planungsauftrag zusammen mit der Marktgemeinde Murnau am Staffelsee**

Die Marktgemeinde Murnau am Staffelsee hat Angebote zur Ermittlung der anfallenden Regenwassermenge einschließlich des Einzugsgebietes und des Wasserabflusses für den Bereich Murnauer Straße/ Hagener Straße eingeholt. Es wurden drei Angebote von der Ingenieurgesellschaft Köpf aus Planegg, Ingenieurbüro OSS aus Tutzing und vom Dipl.Ing. Aufschneider eingereicht.

Herr Bürgermeister Höcker berichtet, dass eine Planung zur Feststellung des Ist-Zustandes notwendig ist. Bisher wurden die angefallenen Kosten für die Kamerabefahrung einschließlich des Rückbaus der Verrohrung zur Hälfte von der Gemeinde Riegsee und der Marktgemeinde Murnau getragen.

Der Gemeinderat beschließt, die Firma Osterrieder Sobotta Schmidbauer mit der Planung der Niederschlagswasserbeseitigung im Bereich der Murnauer Straße/ Hagener Straße auf Grundlage des Honorarangebotes zu beauftragen. Die Kosten sind jeweils zur Hälfte von der Marktgemeinde Murnau am Staffelsee und der Gemeinde Riegsee zu tragen.

#### **Übernahme Betriebskosten Kath. Kindertagesstätte „St. Nikolaus“ in Murnau**

Mit Schreiben vom 27.07.2009 hat der Markt Murnau a. St. um Übernahme des

Betriebskostendefizits aus dem Kindergartenjahr 2008/2009 gebeten.

Laut einer vorliegenden Berechnung liegt das vom Markt Murnau am Staffelsee zu tragende Betriebskostendefizit bei 125.301,99 € sodass sich bei 105 angemeldeten Kindern pro Kind 1.193,35 € ergeben.

Nachdem im Kindergartenjahr 2008/2009 ein Kind aus der Gemeinde Riegsee diese integrative Einrichtung besucht hat, wird um Zahlung von 1.193,35 € gebeten.

Es würde sich dabei um eine freiwillige Leistung der Gemeinde Riegsee handeln, da lediglich eine Finanzierungszusage nach der Gastkindregelung gegeben wurde. Dabei ist zu berücksichtigen, dass auch andere, vergleichbare Kindertagesstätten von Kindern aus der Gemeinde besucht werden.

#### **Löschwasserbehälter Hagen - Auftragsvergabe**

Für den Bau eines Löschwasserbehälters in Hagen wurden Angebote von den Firmen Hoiß, Albrecht und Weingand eingeholt. Weiter liegen Angebote von 2 Firmen für Fertigbehälter vor.

Nicht im Preis mit inbegriffen sind die Arbeiten für den Aushub und für die Armaturen

#### **Sonstige Mitteilungen**

##### **Abwasserpumpstation**

In letzter Zeit treten häufiger Störungen beim Betrieb unserer Abwasserpumpstation auf. Dabei bereiten uns Fremdstoffe im Abwasser erhebliche Probleme. Die einzelnen Pumpen gehen immer wieder auf Störung und sind blockiert durch Lumpen, Putztücher und/oder sonstige Fremdstoffe, die nicht in den Kanal gehören. Die Gemeinde weist dringend auf die Regelungen zur Benutzung des Schmutzwasserkanals hin und bittet alle Bürgerinnen und Bürger darum, darauf zu achten dass keinerlei Fremdstoffe in den Schmutzwasserkanal geleitet werden. In den Kanal dürfen keinerlei Feststoffe und kein Abfall eingebracht werden, das gleiche gilt für Hygienetücher und ähnliches.

### **Hecken und Sträucher an Straßen und Gehwegen**

Zu Beginn der dunklen Jahreszeit erinnert die Gemeinde wieder einmal alle Haus- und Grundbesitzer daran, die Äste und Zweige von Sträuchern, Hecken und Bäumen entlang der Straßen und Fußwege zurückzuschneiden. Im Bereich der Fahrbahnen muss die lichte Höhe mindestens 4,50 m und im Bereich von Gehwegen mindestens 2,50 m sein.

### **Mehrwertsteuer auf Hausanschlusskosten**

Durch Gerichtsentscheidung wurde festgestellt, dass auf Hausanschlusskosten für die gemeindliche Wasserversorgung nur der ermäßigte Mehrwertsteuersatz von 7% anzuwenden ist. Nach dieser Entscheidung gilt die Regelung rückwirkend ab dem Jahr 2000. Die Rückerstattung der zuviel erhobenen Steuer kann leider nur auf Antrag erfolgen. Die Verwaltungsgemeinschaft wird deshalb die betroffenen Grundstückseigentümer entsprechend benachrichtigen und ein Formblatt zur Beantragung der Rückerstattung übersenden.

### **TERMINE**

- 21.11. Jugendblasmusikfestival, 19.30 Uhr, Haus des Gastes in Riegsee, Musikkapelle Aidling/Riegsee  
29.11. Adventsbasar, 13.00 Uhr, Haus des Gastes in Riegsee, Pfarrgemeinderat  
19.12. Weihnachtsfeier der Vereine, 20.00 Uhr, Haus des Gastes in Riegsee, Krieger- und Soldatenverein Riegsee  
26.12. Stefanietanz, 20.00 Uhr, Haus des Gastes in Riegsee, Trachten- und Schützenverein Aidling

### **SONSTIGES**

#### **Mitteilung der vhs**

Die vhs Garmisch-Partenkirchen bietet auch in diesem Herbst-/Wintersemester 2009/2010 wieder ein umfangreiches Schulungsangebot der „Kompetenz im Tourismus“-Reihe für VermieterInnen, für MitarbeiterInnen der Touristinformationen, sowie alle anderen Dienstleister der touristischen Leistungskette an. Ziel der Seminare ist die Erweiterung der persönlichen und betrieblichen Kompetenzen für eine bessere Qualität im Tourismus in unserer Region. Bei Interesse kann das Seminarprogramm bei der Gemeinde angefordert werden.

Herausgeber:	Gemeinde Riegsee	vertreten durch den 1. Bürgermeister Franz Höcker
Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung:	Elisabeth Mohr Verwaltungsgemeinschaft Seehausen a. Staffelsee Tel. 08841/6169-20, Fax 08841/6169-11	
Auflage: 450 Stück	Verteilung: kostenlos frei Haus	